

456622-2025 - Ergebnis

Deutschland – Schlösser, Schlüssel und Scharniere – Vergabeverfahren zum Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Lieferung, Wartung sowie Erbringung ergänzender Leistungen für Zutrittskontrollsysteme des Herstellers Dormakaba

OJ S 132/2025 14/07/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universität Heidelberg

E-Mail: vergabe@zuv.uni-heidelberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Vergabeverfahren zum Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Lieferung, Wartung sowie Erbringung ergänzender Leistungen für Zutrittskontrollsysteme des Herstellers Dormakaba

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung war der Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Deckung des zukünftigen Bedarfs der Universität an der Implementierung eines einheitlichen Zutrittskontrollsystems mit Hardware Komponenten des Herstellers Dormakaba. Zudem umfasste die Ausschreibung die Bereitstellung von Lizenzen, den Abschluss jeweils einer Rahmenvereinbarung für einen Instandhaltungsvertrag des erforderlichen Softwareprodukts und einen Wartungsvertrag für die bezogenen Hardware-Komponenten.

Kennung des Verfahrens: 39080e8c-46e3-4871-9774-89718a3eb6de

Interne Kennung: Uni-HD.2025.327_ Zutrittskontrollsysteme_RV_UV

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Gegenstand der Ausschreibung war der Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Deckung des zukünftigen Bedarfs der Universität an der Implementierung eines einheitlichen Zutrittskontrollsystems mit Hardware Komponenten des Herstellers Dormakaba. Zudem umfasste die Ausschreibung die Bereitstellung von Lizenzen, den Abschluss jeweils einer Rahmenvereinbarung für einen Instandhaltungsvertrag des erforderlichen Softwareprodukts und einen Wartungsvertrag für die bezogenen Hardware-Komponenten.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 44520000 Schlösser, Schlüssel und Scharniere

Zusätzliche Einstufung (cpv): 51100000 Installation von elektrischen und mechanischen Einrichtungen, 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 688 700,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 033 050,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXR6YYVYM0R

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Vergabeverfahren zum Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Lieferung, Wartung sowie Erbringung ergänzender Leistungen für Zutrittskontrollsysteme des Herstellers Dormakaba

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung war der Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Deckung des zukünftigen Bedarfs der Universität an der Implementierung eines einheitlichen Zutrittskontrollsystems mit Hardware Komponenten des Herstellers Dormakaba. Zudem umfasste die Ausschreibung die Bereitstellung von Lizenzen, den Abschluss jeweils einer Rahmenvereinbarung für einen Instandhaltungsvertrag des erforderlichen Softwareprodukts und einen Wartungsvertrag für die bezogenen Hardware-Komponenten. Interne Kennung: Uni-HD.2025.327_ Zutrittskontrollsysteme_RV_UV

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 44520000 Schlösser, Schlüssel und Scharniere

Zusätzliche Einstufung (cpv): 51100000 Installation von elektrischen und mechanischen Einrichtungen, 72200000 Softwareprogrammierung und -beratung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Beim Abschluss der Rahmenvereinbarung muss sichergestellt sein, dass die zuständige Fachabteilung jederzeit die Möglichkeit hat, auf Wunsch weitere Produkte des Herstellers der ausgeschriebenen Art, einschließlich Zubehör oder ergänzender Artikel, in das Lieferprogramm aufzunehmen. Vor jeder Neuaufnahme oder dem Austausch eines Artikels oder Materials erfolgt eine Preisprüfung durch die Fachabteilung. Erst nach Abschluss dieser Prüfung wird entschieden, ob das vorgeschlagene Produkt in das Lieferprogramm aufgenommen oder anderweitig beschafft wird. Diese Regelung gilt für die gesamte Vertragslaufzeit. Sollte ein gelistetes Produkt nicht mehr verfügbar sein - beispielsweise aufgrund der Einstellung durch den Hersteller -, ist die Fachabteilung unverzüglich zu informieren. Gleichzeitig ist ein Alternativartikel mit entsprechender Preisangabe vorzuschlagen. Die Spezifikationen dieses Alternativprodukts müssen denen des ursprünglichen Artikels entsprechen. Nach eingehender Prüfung durch die Fachabteilung erhält der Bieter eine Zu- oder Absage zur Aufnahme des Alternativprodukts in das Lieferprogramm. Die endgültige Entscheidung über die Zugehörigkeit eines Produkts zum Sortiment erfolgt ebenfalls in diesem Prozess.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Vertragslaufzeit beträgt zwei Jahre mit einer einmaligen Verlängerungsoption um zwei weitere Vertragsjahre. Die maximale Vertragsdauer beträgt 4 Jahre. Die Vertragsbindung verlängert sich, wenn das Vertragsverhältnis nicht drei Monate vor Vertragsende gekündigt wird. Die Kündigung bedarf der Schriftform. Bei Bedarf wird rechtzeitig vor Ablauf der Rahmenvereinbarung eine neue Ausschreibung durchgeführt. Sollte es hierbei zu Verzögerungen kommen, verpflichtet sich der Auftragnehmer aus diesem Vertrag zur Weiterbelieferung bis zum Abschluss eines neuen Rahmenvertrages. In diesem Fall gelten die Bedingungen der vorherigen Rahmenvereinbarung bis maximal sechs Monate nach Vertragsende.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Der genaue Auftragswert zu dem der Auftrag vergeben wurde, ist als Geschäftsgeheimnis des bezuschlagten Unternehmens einzustufen. Daher wird der Angebotspreis nicht veröffentlicht.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtwertungspreis

Beschreibung: Der niedrigste angebotene Gesamtwertungspreis aller gültigen Angebote erhält den Zuschlag. Sollte es nach Berücksichtigung der Zuschlagskriterien zu einer Pattsituation kommen, entscheidet das Los.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es wird ausdrücklich auf die Ausschlussfristen nach § 160 GWB hingewiesen: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Universität Heidelberg

6. Ergebnisse

Höchstwert der Rahmenvereinbarungen in dieser Bekanntmachung: Nicht veröffentlicht
Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Alarm und Sicherheitstechnik Lohrer GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Uni-HD.2025.327_ Zutrittskontrollsysteme_RV_UV

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Begründung für eine spätere Veröffentlichung: Der genaue Auftragswert zu dem der Auftrag vergeben wurde, ist als Geschäftsgeheimnis des bezuschlagten Unternehmens einzustufen. Daher wird der Angebotspreis nicht veröffentlicht.

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Uni-HD.2025.327_ Zutrittskontrollsysteme_RV_UV

Titel: Uni-HD.2025.327_ Zutrittskontrollsysteme_RV_UV

Datum der Auswahl des Gewinners: 28/05/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 06/06/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von mittleren Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von kleinen Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinstunternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und als unzulässig abgewiesen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote, bei denen nicht überprüft wurde, ob sie zulässig oder unzulässig sind
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und aufgrund eines ungewöhnlich niedrigen Preises oder aufgrund ungewöhnlich niedriger Kosten als unzulässig abgewiesen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universität Heidelberg

Registrierungsnummer: 08-A3529-39

Postanschrift: Seminarstr. 2

Stadt: Heidelberg

Postleitzahl: 69117

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: vergabe@zuv.uni-heidelberg.de

Telefon: +49 6221-5412452

Fax: +49 6221-541612220

Internetadresse: <http://www.zuv.uni-heidelberg.de/finanzen/beschaffung/index.html>

Profil des Erwerbers: <http://www.zuv.uni-heidelberg.de/finanzen/beschaffung/index.html>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Referat 15 Vergabekammer
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 721926-8730
Fax: +49 721926-3985
Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15/Seiten/default.aspx>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Alarm und Sicherheitstechnik Lohrer GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleinstunternehmen
Registrierungsnummer: DE812026364
Postanschrift: Thaddenstraße 2
Stadt: Weinheim
Postleitzahl: 69469
Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)
Land: Deutschland
E-Mail: Info@lohrer.de
Telefon: 06201 9464 0
Internetadresse: <http://lohrer.de>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 16182801-d527-4c46-b165-41653145b910 - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/07/2025 08:49:12 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 456622-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 132/2025

Datum der Veröffentlichung: 14/07/2025